**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 42 (1916)

**Heft:** 46

Artikel: Beim Sauser

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-449581

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beim Sauser

Ein Wirtshaus-Monolog

Bei Gott, man merkt's am Sauser, daß das Waffer gut geraten, — wozu bedarf es daher noch — besonderer Zutaten? — Der Sucker unerschwinglich ist, — zwar tut's auch Saccharin, — die Hauptsach' ist, daß es Sauser gibt, — sei Gott weiß was auch d'rin. - Ein Weinhändler sitt neben mir, der keinen Sauser trinkt, — lächelt mit höhnischer Manier, — als man 'nen Grogg ihm bringt. - Huch du, Brutus, so denk' ich mir, - verschmäh'st den jungen Wein; - der weiß doch sicher, was er tut, - und läßt ihn lieber sein. — Doch ich als echter Patriot und guter Steuerbürger - trink' ihn auf

Leben oder Tod — als Hals- und Magenmürger. -

Da tritt ein Herr zur Tür herein, einer vom Gericht, — bestellt sich eine Slasche Wein — mit wichtigem Gesicht, — nimmt jett die 27.3.3. hervor — und liest den Leitartikel, - steckt tief darin bis übers Ohr und hat den Gried am Wickel. — Das heißt: des Nobelpreises Gried, - der auf den Grieden erpicht ist, - der ihm ein Napital beschied, das nicht ohne Gewicht ist. — Doch seine Friedenstheorie - ist wie der neue Sauser, - weil an Gehalt und Süße sie — auch bleibt ein arger Anauser. -

Da sitt ein Kerr ganz säuberlich, — es ist ein Demokrat, - weil er beim Gozi-Volksrecht sich, — erholt politischen Rat; — tut dann erst seine Unsicht kund, — wenn's paßt für beide Lager, — nimmt wie beim Sauser voll den Mund, — 's schmeckt süßlich, dünn und mager. -

Ein Undrer sitt an jenem Tisch — mit braunroter Arawatte, — trinkt alkoholfreies Gemisch — und hat eine glänzende Platte. Das ist ein Sozi von reinstem Blut, mit einem Prophetenbarte, — er steht als armer polnischer Jud — auf internationaler Warte; verkündet sein rot' Evangelium — einer interpatriotischen Gruppe — und gäbe gern seine Unsicht um — eine Schüffel voll warmer Suppe. -

Dort sitt behaglich ein Herr gang breit, -

### afés heater 8 Konzerte Hotels

Auch ein Ausgleich



Gauner: Was wurden Gie geben, wenn Ihnen jemand die Uhr stiehlt und Sie diese wieder zurückbekommen?

Kerr: Sogleich zwanzig Franken. Gauner: Aun, wissen Sie was, geben Sie mir die zwanzig Franken - dann haben Sie weiter keine Scherereien!

Café-Restaurant

(Seenähe) Seefeld Klausstrasse Nr. 45

Gute Küche. — Spezialität: In- und ausländische Weine. — ff. Hürlimann-Bier. empfiehlt sich der neue Inhaber Felix Häupel-Hüttinger.

Telephon Nr. 9433 Militärstrasse 42, bei der Kaserne
Empfiehlt gute bürgerliche Küche
Reelle Weine, ff. Hürlimann - Bier
Höflich empfiehlt sich
Frau Hofbauer.
Ueberall zu haben

Gute Küche zu bescheidenen P
Jed. Dienstag Konzert v. Franz Pr
Erstklassige Weine. :-: tf. Hürlimann - Bier
Höflich ladet ein 1589 E. Hofbau

ZÜRICH 4 Kasernenstr. 3

Zimmer von Fr. 1.50 an Altbekanntes bürgerliches Haus Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise Höflichst empfiehlt sich-E. REISER 1625

# Seppli Huber's Restaurant Belvédère

Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen Culmannstrasse 19 — Telephon 9634 Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an Gesellschafts-Zimmer ====

Rindermarkt 24, Zürich 1

Jeden Dienstag und Sonntag FREI-KONZERT ff. offene und Flaschenweine :: Löwenbräu Dietikon: Hell und dunkel :: Gute Speisen.

Sich bestens empfehlend: A. Sieger-Sauter.

Wiener-Café International Jakobstr. str. 31

bestrenommiertes Familien-Café 1651 Täglich Konzert!
Prima Weine. - Gute Blere. - Bescheidene Preise
Es empfiehlt sich höff.
P. Kümpel.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

66 Holbeinstr.-Seefeldstr. 19 THALYSIA (3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

# Glockengasse 9 ZUP GOCKE Glockengasse 9 Telephon Nr. 1864

Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Güten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI.

Schweizerhof Militärstr. 42, Zürich 4 :: Nähe der Kaserne ::

Gute Küche zu bescheidenen Preisen Jed. Dienstag Konzertv. Franz Prettner Erstklassige Weine. :—: ff. Hürlimann-Bier ch ladet ein 1559 E. Hofbauer-Sau E. Hofbauer-Sauter.

Militärstrasse bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier Gute kalte u. warme Speisen la Flaschen- u. offene Weine A. Froidevaux-Meyer

--------------

# Restaurant

Langstr., Zürich 4 Neu renoviertes Lokal

ff. Hürlimann-Bier hell und dunkel

**Guter Mittagstisch** zu mässigen Preisen JeSonntags u. Donnerstags

KONZERT Es empfiehlt sich höflichst Der neue Wirt

# H. MOESLE

angjähr. Küchenchef i. Restauran du Nord und St-Annahof. 1600

................



BISCHOFSZELL

Obstbranntwein Obstbranntwein — Kirsch Preisilisten — Leihgebinde Höchste Auszeichnungen!

Hochzeits-Privat- und Spazierfahrten

ZÜRICH :-: TELEPHON

Zag- und

mit lieblicher Nasenröte — und neben ihm als zartes Geleit — eine stark geschminkte Kröte, - die trinken erst Bordeaux, natürlich dann Sekt, - wie wirkliche Leute von Stande, es blüht das Geschäft, wenn auch inkorrekt - heut bei jeder Schieberbande.

Mun kommt schon der zwölfte Marronityrann — mit seinen heißen Kastanien, — als wollte er zum pro tícino-Mann — marroniheiß mich mahnien. — Dort zieht Einer sich meinen Paletot an, — doch ist es kein Paletotmarder, — ich kenn' ihn, es ist ein ehrlicher Mann, — zerstreut, es ist ein Gelahrter. — Wenn der in des Mantels Taschen greift und findet den Steuerzettel, - er sicher aus anderm Loche pfeift — und sich entseht ob

dem Bettel. - Schon tut er's und mit dem Schreckgesicht, — wie von der Tarantel gestochen, — so sieht man den armen gelehrten Wicht — erbleichen bis auf die Anochen, nimmt seinen Mantel, verschwindet sofort, ich aber bleib' ruhig sitzen — an meinem still-behaglichen Ort, — was besseres kann mir nicht nüten; - mach' Schluß mit dem Trinken nach meinem Instinkt — und, weil schon die Polizeistunde winkt.

## Beste Abhülfe

Immer wieder hört man klagen, Daß in diesen Ariegszeittagen Deutsche und Deutschschweizerleute Werden der Beschimpfung Beute

Durch Granzosen, welsche "Damen", Die sich, scheint's die Grechheit nahmen, Im Vorbeigehn, im Verweilen "Boche!" und "Sales boches" auszuteilen. Um dem Gebelstand zu wehren, Welsche Jung' mores zu lehren, Wird im Zeitungsblatt empfohlen, Stets die Polizei zu holen. Alber da sie - man weiß ja -Mie, wo was geschieht, ist da, Möcht' ich allen deutschen Geelen Im Beschimpfungsfall empfehlen: Wann, wer immer austeilt: "Boche!" Gei's wer's sei: Eins sur la gosche!

0110110

# Hotels

# Passage-Café St. Annahof, Zürich

Bahnhoistrasse 57
Eigene Wiener Konditorel
Speziell Wiener Frühstück von 7 bis 10<sup>1</sup>/<sub>10</sub> Uhr vormittags, 80 Cts.
Münchner Kindi-Bräu
Vornehmstes Etablissement — Keine Musik
Direktion:
Hans Thalbauser jun., früherer Besitzer des Café Odeon, Zürich.

# averna Española

Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Liorens.

# Olympia-Kino Mercatorium – Bahnhofstr. 51, Eingang Pelikanstr.

Vom 8. bis inklusive 14. November 1916:

I. Fortsetzung
des grössten, interessantesten und spannendsten, durch die
Feuilletons vom "Le Matint so bekannt gewordenen lietons vom "Le Matin" so bekannt geword Dotektiv- und Kriminal-Romans:

### Geheimnisse Die New-York von

IV. Episode: Das tötende Bild. V. Episode: Das türkisblaue Zimmer. VI. Episode: Blut für Blut.

Woranzeige. Ab Mittwoch, 15. Nov.: VII. Episode: Der Kirchturm von Darnemouth. VIII. Episode: Die geheim-nisvolle Stimme. IX. Episode: Die roten Strahlen.

# Restaurant "MILANO" Stampfen-bachstr. 32

Feine ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Während der Hochschulferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung Mittagessen mit 2 Fleisch, Gemüse und Dessert Fr. 190, Abend-essen Fr. 170. 1436 Mit bester Empfehlung A. Frapolil.

# Restaurant "Spiegelhof"

Jeden Dienstag und Freitag Konzert

ff. offene und Flaschenweine — Hürlimann-Spezialbiere — Gute Speisen. Es empfiehlt sich E. Hügli-Gerber.

# URANIABRÜCKE" Limmatquai 26

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters "Emilia" Direktion: Frl. Emilia Lüdde.

Anfang 4 und 8 Uhr. [1425] Frau M. Kirchhof.

# Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käsund Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von

G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5. Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584

OCCOCCOOLOGO Hoff. empfiehlt sich 1445

# Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau Kuche.

Mittagessen von Fr. —80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.

Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen 1615

# Café- und Speise-Restaurant Schöchlischmiede"

Täglich zwei Konzerte, 4 und 8 Uhr Damen - Salon - Orchester Donauperlen Die Küche bietet täglich frische Spezialitäten **Gottlieb Zumsteg** 

### Hotel und Restaurant am Rüdenplatz nächst Rathaus

Spezialität: Frühstücksplatten v. 50 Cts. an

# Vegetarierheim Zürich

Sihlstrasse 26/28, vis-a-vis St. Annahof Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Menu à 1.—, 1.20, 1.50 und à la Carte. Kaffee, Tee, Chocolade zu jeder Tageszeit. 1419 Inh. A. Hilti Tageszeit.

# Konditorei - Kaffeehalle

\_\_\_\_ Usteristrasse 13 (Löwenplatz). =

Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rappen.

Alle Sorten gute Wähen.
Feinste Patisserie.

Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

## Fallstaff

Hohlstrasse 18, Zürich 4
Guter Mittagtisch von 90 Cts.
Katte und warme Spelsen zu jeder Tageszeit
Prima Endemann-Bier, heil und dunkel
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung
611. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Fra

Höfl. empfiehlt sich K. SPECKER und Frau. 

### Badenerstr. 250 ltogrund Zürich 3

ff. Uetliberg-Bier, stets frisches Tellerfleisch nebst übrigen kalten und warmen Speisen. Alb. Müller.

Mühlegasse Zürich I – Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hürlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.

schönst, Garten

### Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse Haltestelle Linie 7 und 22

Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen

Zwei grosse prima Kegelbahnen 🍣 Telephon 26.31 1520

# Restaurant , Concordia 4 Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telepon 101.31 Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine ff. Hürliman-Bler. — Neu renoviert! Autmerksame Bedienung. Es empfieht sich bestens E. Wesni-Gruber.

E. Wespi - Gruber.

Seestrasse 82 - Engo - Telephon 93

# Rindermarkt 20 reale Land- und Flaschenweine. Gute Speisen. Zwei französische Billards.

Alle Mitiwoch u. Freitag Konzerte des beliebten Franz Prettner

Aufmerksame Bedienung

St. Hugo-Gruber.

# Alte Trotte Höngg

Zürichs beliebter Ausflugsort Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage. la Tiroler. Reale Landweine. Utobier. Gut bürgerl. Küche. Familie Schmid-Schneider Stallung. - Telephon 70.

